



Pressemeldung 03.04.2020

Initiative gegen das Hochhaus am "Alten Speicher" beantragt Akteneinsicht beim Bauamt Bremen-Nord.

Die Initiative für eine Bebauung, die Vegesacks historisch-maritimem Quartier mit Hafen, Werftspeicher und „Schulschiff Deutschland“ gerecht wird hat Akteneinsicht beim Bauamt Bremen-Nord beantragt.

Die Initiative gegen das Hochhaus am "Alten Speicher" und am Liegeplatz von "Schulschiff Deutschland" hat beim Bauamt Bremen-Nord Einsicht in die Akten für die Erstellung des Bebauungsplanes 1218 sowie die Aufzeichnungen und Unterlagen über die in diesem Zusammenhang geführten Verhandlungen und Gespräche beantragt.

Die Initiative befürwortet die neue Bebauung am alten Speicher ohne ein Hochhaus, das wie eine zweite ‚Grohner Düne‘ das Denkmal "Alten Speicher" (auch Lange-Speicher & Lürssen-Speicher) um 17 Meter überragen würde.

Weiterhin besteht für die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit die Petition online zu unterschrieben/mitzuzeichnen.

Da die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen sind, derzeit zuhause zu bleiben, ist es vielen Gegnern der geplanten Hochhausbebauung nicht möglich, die Petition in den Geschäften des Bremer Nordens zu unterzeichnen. Weiterhin besteht die Möglichkeit die Petition online zu unterschrieben/mitzuzeichnen und so die Forderung auf eine Reduzierung des Hochhauses auf maximal 5 Geschosse zu unterstützen.

Die Online-Petition S 20/79 „Bebauung des Hafenviertels in Vegesack“ ist bis zum 28.04.2020 unter nachfolgendem Link zu erreichen:

https://petition.bremische-buergerschaft.de/index.php?n=petitionsdetails&s=1&c=date_public&d=DESC&b=0&l=10&searchstring=&pID=3221

Kontakt und für Nachfragefragen:

Thomas Christoffers
Wilmannsberg 22
28757 Bremen
Festnetztelefon: +49 (421) 66 72 83
Mobiltelefon: +49 (175) 29 77 77 0

E-Mail: T.Christoffers@gmx.de

QR-Code zur Online-Petition S 20/79
Bebauung des Hafenviertels in Vegesack

